

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1824

70 (1.9.1824) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Rinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 70. Mittwoch den 1. September 1824.

Be k a n n t m a c h u n g e n.

(1) Eßlingen. [Ehegerichtliche Vorladung.] Nachdem bei dem ehegerichtlichen Senat des Königl. Württembergischen Gerichtshof für den Neckarkreis zu Eßlingen Ka-Barina Barbara, Ehefrau des entwichenen Tagelöhners Jakob Friedrich Zibold von Unter-Nürtingen, Oberamts Waiblingen, um Erkennung des Ehescheidungs-Prozesses gebeten, und man derselben in diesem Gesuch willfährt, auch zu Verhandlung dieser Ehescheidungs-Klagsache Mittwoch den 15. Dezember 1824 peremptorisch bestimmt hat; so wird durch gegenwärtiges offenes Edict nicht nur gedachter Jakob Friedrich Zibold sondern auch dessen Verwandten und Freunde, welche ihn im Rechte zu vertreten gesonnen seyn sollten, peremptorisch vorgeladen, an gedachtem Tage, wobei dreißig Tage für den ersten, dreißig Tage für den zweiten, und dreißig Tage für den dritten Termin hiemit anberaumt werden, vor genannter Gerichtsstelle zu Eßlingen Vormittags 9 Uhr zu erscheinen, die Klage der Ehegattin anzuhören, darauf die Einreden in rechtlicher Ordnung vorzutragen, und sich eines ehegerichtlichen Erkenntnisses zu gewärtigen, indem, er erscheine an gedachtem Termin, oder erscheine nicht, auf des Gegentheils weiteres Anrufen in dieser Ehescheidungs-Sache ergehen wird, was Rechtens ist.

So beschloffen im ehegerichtlichen Senat des Königl. Gerichtshofs für den Neckar-Kreis.
Eßlingen den 18. August 1824.
Sattler.

K a u f - A n t r ä g e.

(1) Bretten. [Fruchtversteigerung.] Montag den 13. September d. J. Vormittags 10 Uhr werden auf diesseitigem Bureau von dem herrschaftl. Speicher in Heidelberg im 300 Malter Dinkel, und von dem herrschaftl. Speicher in Jöhlingen 100 Malter Haber gegen baare Bezahlung bei der Abfassung in Steigerung verkauft werden. Bretten den 26. August 1824.

Großh. Domainen-Verwaltung.

(1) Bruchsal. [Wein- und Fruchtverkauf.] Am Freitag den 10. Sept. d. J. Nachmittags um 2 Uhr werden dahier, auf den Speichern im alten Eckhof 100 Malter Korn, 450 Malter Speis, 180 Malter Gerst, 150 Malter Haber, und hierauf in dem Landhofkeller 50 Eimer Wein 1823er Gewächs versteigert. Bruchsal den 28. August 1824.

Großh. Domainen-Verwaltung.

(2) Gengenbach. [Wein-Versteigerung.] Donnerstag den 9. September d. J. Vormittags 11 Uhr werden aus der hiesigen herrschaftl. Kellerei ohngefähr 150 Dehmle 1823er Wein guter Qualität versteigert; bei annehmlichen Geboten wird sogleich losgeschlagen. Gengenbach den 21. August 1824.

Großherzogliche Domainen-Verwaltung.

(2) Rastatt. [Holzversteigerung.] Mit höherer Erlaubniß werden Freitag den 10. Sept. in der Mooser Gemeinds-Waldung 36 Holländer Eichen, Stammweis, und Samstag den 11. Sept. aus der Gemeinds-Waldung Gressern 60 eichene Holländer Stämme in der ganzen Parthie versteigert, und ist die Zusammentunft früh um 9 Uhr im Dorf, wo sich die Steigerer einfinden wollen.

Rastatt den 25. August 1824.

Großh. Oberforstamt.

(2) Rastatt. [Laden-Waaren, Wein und sonstige Fahrniß-Versteigerung.] Aus der Verlassenschaft des dahier verstorbenen Handelsmanns Joseph Rheinboldt wird in dessen Behausung an nachgenannten Tagen, und zwar Vormittags von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigert werden:

Den 6. 7. 9. und 10. Sept. 1824. sämtliche Laden-Waaren, bestehend in feinen und ordinären wollenen Tüchern, von allen Farben, Baumwollen-Waaren und Cottons, Strumpf- und Band-Waaren, seidene Stoffe, Knöpfe und Spezereien.

Den 13. 14. und 15. Sept. 2 goldene Sackuhren, 1 Pendule unter einer Glasglocke, Silbergeräthe, Mannskleider, Bettwerk, Leinwand, Schreinwerk, Küchengeräthe und gemeiner Hausrath.

Den 17. Sept. folgende rein gehaltene Weine:

74	Dehmlein	1811r	Wachenheimer.
30	„	1811r	Echelsberger.
88	„	1818r	Bühlertalser.
53	„	1819r	Durbacher.
340	„	1822r	Neurweirer u. Wormberger
12	„		Trubwein.
8	„		Hefe.

Den 18. Sept. 2 ganz neue in Eisen gebundene Faß, jedes zu 100 Dehmlein. 36 Stück in Eisen gebundene weingrüne Fässer von 40 bis 60 Dehmlein, nebst mehreren kleinen Fäßchen, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Rastatt den 23. August 1824.

Großherzogliches Amts-Revisorat.

(1) **Kastalt.** [Brennöl- und Lichterlieferung.] Die Brennöl- und Lichterlieferung für die hiesige Garnison, soll Montag den 13. Sept. d. J. Nachmittags 2 Uhr auf 1 Jahr an den Wenigstnehmenden im Absteich veraccorirt werden, die Liebhaber hiezu werden hiemit eingeladen sich an bemeldtem Tag und Stunde, auf dem Platzbureau in hiesiger Kaserne einzufinden.
Kastalt den 28. August 1824.

Großh. Kaserneverwaltung.
(1) **Stein.** [Weinversteigerung.] Freitags den 10. Sept. d. J. Vormittags 10 Uhr, werden aus der hiesig herrschafel. Kellerei 2 Fuder Wein, 1823er Gewächs, gegen baare Zahlung versteigert, wozu sich die Liebhaber einzufinden wollen.
Stein den 27. August 1824.

Großherzogl. Domainen-Verwaltung.
(1) **Unteröwisheim bei Bruchsal.** [Wein- und Fruchtversteigerung.] Montag den 6. September Morgens 8 Uhr werden auf der diesseitigen Schreibstube aus der hiesigen Kellerei 8 Fuder Wein 1823er Gewächs und von dem hiesig herrschafel. Speicher 100 Malter Haber, desselben Tags Vormittags 10 Uhr auf dem herrschafel. Speicher zu Münzesheim 100 Malter Korn und 80 Malter Haber, und an diesem Tag Nachmittags 2 Uhr auf dem herrschafel. Speicher zu Obenheim 125 Malter Korn 100 Malter Dinkel und 40 Malter Haber versteigert und die Früchten bei spnehmlichen Geboten soogleich losgeschlagen.
Unteröwisheim den 24. August 1824.

Großh. Domainenverwaltung.
Bekanntmachungen.

(3) **Bretten.** [Vakante Actuarstelle.] Bei dem unterzeichneten Bezirksamt ist ein Actuarsstelle vacant mit einem Gehalt von 300 fl. und den gewöhnlichen Accidenzien. Der Eintritt kann gleich oder 4 — 6 Wochen oder längstens in einem Viertel Jahr statt haben. Die Herrn Rechtspraktikanten oder Scribenten welche diese Stelle zu erhalten wünschen, werden ersucht, sich unter Anlegung ihrer Zeugnisse bald dahin zu melden.
Bretten den 21. August 1824.

Großherzogl. Bezirksamt.
(2) **Bretten.** [Dienst Antrag.] Bei dem Amtsrevisorat Bretten ist eine Commissariats Stelle in Erledigung gekommen, welche entweder soogleich oder erst in einem Viertel Jahr wieder besetzt werden kann; die hierzu Lusttragenden Theilungs Commissars werden ersucht sich in Wälde schriftlich darüber melden zu wollen.
Bretten den 18. August 1824.

Großh. Amtsrevisorat.
(2) **Karlsruhe.** [Dienstgesuch.] Ein recipirter Scribent der bisher bei Ämtern und Amtsrevisoraten

arbeitete und sich mit den erforderlichen Zeugnissen ausweisen kann, wünscht bis 23. October d. J. eine Scribentenstelle bei einer Verrechnung zu erhalten, wer, sagt das Comptoir dieses Blattes.

Auszug aus dem Verzeichniß
der vom 23. bis 29. August in Baden angekommenen Badgäste und anderer Fremden.

Im Badischen Hof. Hr. Carew, Kapitän mit Familie aus England. Hr. Bergh, Kaufmann aus London. Frhr. v. Reck, Gutsbesitzer aus Bayern. Hr. Violand mit Familie aus Zabern. Hr. Temple, Rentier aus England. Hr. Graf v. Cornelissen aus Brüssel. Frau Gräfin von Salm aus Würzburg. Fräul. Pallester von da. Hr. Lucas aus England. Hr. Hamillon von da. Hr. Baron v. Burtler aus Sadfen. Hr. v. Chrismar, Stadtdirector mit Sohn aus Freiburg. Hr. Sullivan mit Gattin aus England. Mad. Stille mit Familie von da. Hr. v. Mirville aus Frankreich. Hr. v. Bouthellier von da. Hr. Frederich, Obrist aus England. Hr. Job, Major von da. Hr. van Genns, aus den Niederlanden mit Gattin. Hr. Floundes, aus England mit Gattin.

Im Waldreit. Hr. Arbogast, Deconom aus Sand mit Gattin. Hr. Schubert, Professor aus Königsberg.

Im Bock. Hr. Rehmann, Fürstlich Fürstbergischer Leibarzt aus Donauessingen.

Im Drachen. Hr. Kremer, mit Familie aus Straßburg. Mad. Spitzer aus Drot. Dlle. Haller, von da.

Im Hirsch. Hr. Suro, Kaufmann aus Aachen. Hr. Schlingensperg, Lieutenant aus Neustadt. Hr. Schiffler, Kaufmann aus Mannheim. Hr. Spilmann, Apotheker aus Straßburg. Hr. Bieyer, Kaufmann aus Basel. Hr. Henderon, Rentier aus Irland. Hr. Warkhausen aus Heidelberg. Hr. Hubert, Kaufmann aus Adelsheim mit Gattin. Hr. Bavier, Kaufmann aus Ghar mit Gattin. Hr. Rug, Candidat der Theologie aus Frankfurt. Hr. Engel, Part. aus Straßburg.

Im Salmen. Hr. Reich, geb. Kriegsrath aus Karlsruhe. Hr. Rendschwendler, Fabrikant aus Gaggenau. Hr. Graf v. Reichberg, k. bair. geheimer Rath und Oberhofzerimonienmeister aus München. Hr. v. Schäffer, Generalleutenant aus Karlsruhe, mit Familie. Hr. v. Schäffer, Lieutenant von da. Hr. Raub, Kaufmann aus Mannheim. Hr. Mohr, Kaufmann aus Bruchsal.

In der Sonne. Hr. Musculus, k. preuß. Hauptmann aus Gobieng, mit Familie. Hr. Meyer, Kaufmann aus Ulm. Hr. v. Herix, Part. aus Heidelberg. Hr. Kreuzer, Mahler aus Fustwangen.

In Privathäusern. Hr. Seguel aus Straßburg. Mad. Bramberger von da. Hr. Ewenberg, Kaufmann aus Hohen-Ems in Borsberg. Mad. Wittes mit Tochter aus Wailand. Hr. Quinters, Stadtrat aus Gengenbach. Hr. Ullender, Oberbürgermeister daber. Hr. Hammermann, Advokat aus Straßburg mit Familie. Hr. Bays, Advokat von da.

